

# Jahresbericht Aktivitäten 2018

[www.forumtheater-inszene.de](http://www.forumtheater-inszene.de)



## **Selbstbewusst auf dem Weg zum Ausbildungsplatz - Erweiterter Projektstart**

Das Projekt „Selbstbewusst auf dem Weg zum Ausbildungsplatz“ kann dank der mehrjährigen Förderung der SKala-Initiative ausgebaut werden.

Es werden nun fünf theaterpädagogische Coachings pro Schuljahr mit jeweils 50 jungen Erwachsenen mit Migrationserfahrung der Berufskollegs Ulrepforte und Richard-Riemerschmid angeboten. Außerdem gibt es zwei Nachmittage pro Woche außerschulische Lernbetreuung inklusive Mittagessen für 12 Teilnehmende. Die Fortbildungen für auszubildendes Personal und für ehrenamtliche Helfer wird entwickelt und findet statt. Die Kick-Off-Veranstaltung zum erweiterten Projekt findet mit Pressegespräch im Herbst 2018 statt. Die ersten beiden Workshops und die Lernbetreuung starten im November 2018.



## **Workshop im Auftrag der Fortbildungsakademie Solingen**

Wir haben in 2018 einen zweitägigen Workshop für zwölf Jugendliche im Auftrag der Fortbildungsakademie der Wirtschaft in Solingen durchgeführt.

## **Entwicklung und Aufführung des interaktiven Theaterstückes „ganz normal“**

In Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum Rhein-Sieg-Kreis haben wir ein Stück entwickelt und aufgeführt, das sich zum Thema „Umgang mit Rassismus“ an Jugendliche und junge Erwachsene richtet.

## **Neustart des Projektes „Powerkids“**

In Zusammenarbeit mit Bündnisse für Bildung (gefördert durch die BKJ vom BMBF) konnten wir das Projektes „Powerkids“ in Eitorf neu starten. Als Kooperationspartner waren mit im Boot: die Grundschule Brückenstraße, die Tanz- und Musikschule Eitorf und die Schulsozialarbeit Eitorf. Wir bieten nun vier Schnuppertage und jeweils zwei Ferienworkshops pro Jahr an.



## **Auftritte an Schulen im Kölner Raum**

Durch die Spenden-Aktion des Kölner Stadtanzeigers „Wir helfen“ wurden die Grundschulen und weiterführenden Schulen im Kölner Raum unterstützt, so dass wir wieder unsere Forumtheater-Stücke zum Thema „Freundschaft und Ausgrenzung“ und „Mobbing“ aufführen konnten. Ein weiterer Antrag auf Förderung ist durch uns bereits gestellt.

## **Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe**

Durch das Kreisjugendamt Rhein-Sieg-Kreis wurde uns die Anerkennung als Träger freier Jugendhilfe zuerkannt.

## **Wiederaufnahmen**

Das Stück „getäuscht“ über Loverboys wurde erfolgreich wieder aufgenommen, ebenso das Theaterstück „wer entscheidet“ zum Thema Zwangsverheiratung.



## **Kooperation mit dem Jugendamt Hennef**

Durch die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Hennef können diverse Veranstaltungen zum Thema Mobbing an Schulen stattfinden und Fortbildungen für Lehrkräfte und Sozialarbeiter durchgeführt werden.

## **Über 30 Auftritte finden statt**

3 Auftritte in Köln mit dem Stück „zusammen kommen“ zum Thema Mobbing; 9 Auftritte in Köln und Umgebung, 4 Auftritte in Hennef und 1 Auftritt in Eitorf mit dem Stück „voll daneben“ zum Thema Ausgrenzung; 1 Auftritt in Morsbach, 3 Auftritte in Münster mit dem Stück „Das geht gar nicht!“ über Liebe und Partnerschaft; 1 Auftritt in Hagen von „getäuscht“ über das Thema Loverboys und 1 Auftritt zur Berufsvorbereitung in Köln mit „was tun?“; 2 Auftritte in Husum und in Leck mit „Frauenwege“, 1 Auftritt in Siegburg mit „Augenhöhe“ zur Willkommenskultur und ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten; 2 Auftritte in Köln und in Aachen mit „ganz normal?“; 2 Auftritte in Niederkassel mit dem Stück „mit mir nicht!“ zu Rassismus und 1 Auftritt in Köln mit „leben-lernen-leisten“ zum Thema Leistungsdruck im Elternhaus .

